Anfrage: Gruppe DIE LINKE für den Kreisausschuss am 14.06.2021

Wie viele Elterngeldanträge werden im Kreis Mettmann durchschnittlich im Monat gestellt?

Im Jahr 2020 wurden im Durchschnitt monatlich 515 Neuanträge im Bereich Elterngeld gestellt.

Für das laufende Jahr 2021 sind folgende Antragszahlen erfasst.

Monat	Januar	Februar	März	April	Durchschnitt
Eingänge	516	487	452	486	485

In der Antragstatistik werden alle Erstanträge, also die Anträge der Kindesmutter und die Anträge der Kindesväter auf Elterngeldmonate, erfasst.

Änderungsanträge, mit denen die Bezugsmonate von Elterngeld im laufenden Bewilligungszeitraum verändert werden können, werden in der Statistik nicht erfasst.

Wie viele Beratungen (persönlich, schriftlich, telefonisch) bezüglich des Elterngeldes werden durchschnittlich im Monat durchgeführt?

Die Beratungen werden zurzeit pandemiebedingt nur in begründeten Einzelfällen persönlich durchgeführt. Der Schwerpunkt der Beratung liegt in der telefonischen Beratung. Insbesondere Neuanträge werden durch eine umfassende telefonische Beratung betreut. Einzelfragen werden in der Regel über den digitalen Zugang per E-Mail an die Elterngeldstelle gerichtet.

Die durchschnittlich durchgeführten Beratungen liegen bei monatlich ca. 900 Beratungskontakten der Mitarbeiter in der Elterngeldstelle.

Wie lange dauert durchschnittlich die Bearbeitungszeit eines Antrages bis zur Erstellung eines Bescheides?

Im Jahr 2020 lag die durchschnittliche Bearbeitungszeit eines vollständigen Antrags auf Elterngeld bei 50,25 Tagen (7,2 Wochen).

Für das laufende Jahr 2021 sind folgende Bearbeitungszeiten gegeben

Monat	Januar	Februar	März	April	Durchschnitt
Zeit/ Tagen	50,48	43,93	43,29	44,23	45,48

Die statistische Erfassung der Bearbeitungszeit erfolgt mit dem eingereichten Elterngeldantrag. Alle Elterngeldanträge werden direkt nach dem Eingang in der Elterngeldstelle auf Vollständigkeit der entscheidungsrelevanten Unterlagen geprüft.

Fehlende entscheidungsrelevante Unterlagen werden zeitnah bei den Antragstellern angefordert. Der Rücklauf der Unterlagen ist entscheidend für die Dauer der Bewilligung.

Die Anträge, in denen entscheidungsrelevante Unterlagen fehlen (wie z.B. Geburtsurkunde, Gehaltsnachweise, Bescheinigung der Krankenkasse, Angaben zu den gewünschten Elternzeitmonaten), machen ca. 80% aller Elterngeldanträge aus.

Vollständige Elterngeldanträge werden durch die Elterngeldstelle ca. 3- 4 Wochen nach Eingang des Antrages beschieden.